



**Geschäftsführung
Verkehrsausschuss**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909

Fax: (0221) 221-24447

E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 01.09.2021

Beschlussprotokoll

über die **7. Sitzung des Verkehrsausschusses** in der Wahlperiode 2020/2025 am Dienstag, dem 31.08.2021, 16:05 Uhr bis 18:40 Uhr, Ratssaal

I. Öffentlicher Teil

1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates

1.1 Antrag der Gruppe GUT vom 09.04.2021 betr. Einrichtung Zählstellen Transitverkehr AN/0689/2021

Stellungnahme der Verwaltung 2283/2021

Beschluss (mündlicher Antrag der CDU-Fraktion)

Der Antrag ist durch die Stellungnahme der Verwaltung, 2283/2021, erledigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

1.2 Antrag der Gruppe GUT vom 07.06.2021 betr. Zusätzlicher Sachkundiger Einwohner*in im Verkehrsausschuss AN/1214/2021

Beschluss (Antrag der Gruppe GUT, AN/1214/2021):

1. Der Verkehrsausschuss bittet den Rat, in Abänderung der Geschäftsordnung eine/n zusätzliche/n Sachkundige/n Einwohner/in gemäß § 58 Absatz 4 GO NRW, in den Verkehrsausschuss zu wählen. Der/die Sachkundige Einwohner/in soll aus dem Kreis der Verbände der Verkehrswende kommen. Die Verwaltung wird gebeten, einen mit den Verbänden in einem kooperativen Verfahren abgestimmten Vorschlag zur Besetzung zu machen.
2. Der Ausschuss verweist den Beschluss in den Rat.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich **abgelehnt** gegen die Fraktion Die Linke.

**1.3 Antrag der Gruppe GUT vom 18.06.2021 betr.
SB Fahrrad -Reparatur -Stationen
AN/1194/2021**

➤ Der Antrag wurde zu Beginn der Sitzung von GUT zurückgezogen.

2 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren, Anregungen der Bezirksvertretungen und des Integrationsrates

3 Entscheidungen (Beschlussorgan Verkehrsausschuss)

**3.1 Neue Stadtbahnhaltestelle Sürth Süd auf der Linie 16
3549/2020**

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) Gespräche zur Planung für die Einrichtung einer neuen Haltestelle „Sürth Süd“ für die Linie 16 im Bereich des Ströer Campus in Sürth aufzunehmen.

Die beiden Optionen für eine Lage der Haltestelle – am Bahnübergang Ströer-Allee/Mönchsgüterweg oder am Bahnübergang An den Weiden – sind hinsichtlich ihrer Erschließungswirkung und Realisierungsmöglichkeiten zu prüfen sowie die Kosten abzuschätzen.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, wenn die Bezirksvertretung Rodenkirchen uneingeschränkt zustimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**3.2 Bedarfsfeststellungsbeschluss - Erstellung eines Raumbuchs Mobilstationen
1616/2021**

**Änderungsantrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und Volt sowie GUT vom 30.08.2021
AN/1815/2021**

1. Beschluss (Änderungsantrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und Volt sowie GUT vom 30.08.2021, AN1815/2021):

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Erstellung des Raumbuchs Mobilstationen (DSNR 1616/2021) auch immer SB-Reparaturstationen für Radfahrende zu integrieren.

Bei der Einrichtung der SB-Reparaturstationen für Radfahrende soll sich die Verwaltung um die Unterstützung entsprechender Verbände oder der Kölner Gesellschaft für Arbeit- und Berufsförderung mbH bemühen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

2. Geänderter Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die externe Beauftragung zur Erstellung

eines Raumbuchs Mobilstationen mit Kosten in Höhe von ca. 110.000 Euro fest und beauftragt die Verwaltung mit der Einleitung des Vergabeverfahrens.

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Erstellung des Raumbuchs Mobilstationen (DSNR 1616/2021) auch immer SB-Reparaturstationen für Radfahrende zu integrieren.

Bei der Einrichtung der SB-Reparaturstationen für Radfahrende soll sich die Verwaltung um die Unterstützung entsprechender Verbände oder der Kölner Gesellschaft für Arbeit- und Berufsförderung mbH bemühen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

3.3 Radschnellweg Köln-Frechen Bedarfsfeststellungsbeschluss zur Vergabe eines Baugrundgutachtens 2327/2021

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für ein für die Weiterplanung des Radschnellweges Köln-Frechen erforderliches Baugrundgutachten in Höhe von 271.210,22 € fest, und beauftragt die Verwaltung das Gutachten im Rahmen einer EU-weiten Ausschreibung an eine externe Firma zu vergeben. Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich der Erteilung eines vorzeitigen, zuschussunschädlichen Baubeginns durch die Bezirksregierung Köln.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, sofern die Bezirksvertretung Lindenthal uneingeschränkt zustimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

3.4 Radverkehrskonzept Innenstadt - Kölner Ringe - Abschnitt Hohenzoller- lernring, Kaiser-Wilhelm-Ring, Hansaring Beschlussempfehlung zum Prüfauftrag gemäß Beschluss 1571/2021 vom 24.06.2021 bzw. Bezirksvertretung Innenstadt vom 10.06.2021 2650/2021

1. Beschluss (Mündlicher Änderungs-/Ersetzungsantrag der Fraktion Die Linke.):

Die von der BV Innenstadt beschlossenen Änderungen zur Verwaltungsvorlage 1571/2021 werden in Gänze umgesetzt.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich **abgelehnt** gegen die Fraktion Die Linke.

2. Beschluss:

In Ergänzung der bisherigen Beschlüsse zum Radverkehrskonzept Innenstadt und den Kölner Ringen, insbesondere Vorlage-Nr. 1571/2021, beauftragt der Verkehrsausschuss die Verwaltung die Verkehrsführung am Hansaring in südlicher Fahrtrichtung im Abschnitt Bremer Straße bis Erftstraße nach Umsetzung der Maßnahmen aus Vorlage-Nr. 1571/2021 unter Berücksichtigung einer Eingewöhnungszeit zu überprüfen und vor dem Hintergrund der tatsächlichen Verkehrsentwicklung neu zu bewerten.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt gegen die Fraktion Die Linke.

3.5 Baubeschluss für die Sanierung der südlichen Nebenanlagen auf der Militärringstraße zwischen Brühler Landstraße und Am Eifeltor in Köln Zollstock sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen – hier: Finanzstelle 6601-1201-0-1008, Generalsanierung Radwege 1328/2021

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage zur Anhörung in die BV Rodenkirchen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**3.6 1. Bedarfsfeststellung über die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten für das Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung
2. Freigabe einer Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2022 im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze in Teilplanzeile 9, Auszahlungen für das bewegliche Anlagevermögen bei der Finanzstelle 6601-1201-0-0101, Kraftfahrzeuge und Geräte 2501/2021**

Die Vorlage wurde zurückgezogen.

3.7 Bedarfsfeststellungsbeschluss für die externe Vergabe von Planungsleistungen zur Einrichtung von Mobilstationen an Haltestellen der DB AG 2441/2021

**Änderungsantrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und Volt sowie GUT vom 30.08.2021
AN/1816/2021**

1. Beschluss (Änderungsantrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und Volt sowie GUT vom 30.08.2021, AN1816/2021):

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Planungen zur Einrichtung von Mobilstationen an Haltestellen der DB AG (DSNR: 2441/2021) auch immer SB-Reparaturstationen für Radfahrende zu integrieren.

Bei der Einrichtung der SB-Reparaturstationen für Radfahrende soll sich die Verwaltung um die Unterstützung entsprechender Verbände oder der Kölner Gesellschaft für Arbeit- und Berufsförderung mbH bemühen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

2. Geänderter Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf zur externen Vergabe von Planungsleistungen zur Einrichtung von Mobilstationen im Bereich von Haltestellen der Deutsche Bahn AG in Höhe von ca. 100.000 € fest und beauftragt die Verwaltung mit der Einleitung des Vergabeverfahrens.

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Planungen zur Einrichtung von Mobilstationen an Haltestellen der DB AG (DSNR: 2441/2021) auch immer SB-Reparaturstationen für Radfahrende zu integrieren.

Bei der Einrichtung der SB-Reparaturstationen für Radfahrende soll sich die Verwaltung um die Unterstützung entsprechender Verbände oder der Kölner Gesellschaft für Arbeit- und Berufsförderung mbH bemühen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

4 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)

4.1 Zukunftsweisende Vision für die Ausrichtung der Stadt Köln 1908/2021

Die Vorlage wurde zurückgezogen.

4.2 277. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 2412/2021

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf die nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen ohne Änderungen zustimmen und empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt den Erlass der 277. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der als Anlage 1 beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

4.3 Neubau eines Brunnens am Neumarkt - Baubeschluss 2497/2021

- Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage ohne Votum in die weiteren Gremien.

4.4 Bedarfsfeststellungsbeschluss für die Vergabe der weiteren externen Ingenieur- und Dienstleistungen (HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9) zur Realisierung der Maßnahme „Vierspuriger Ausbau der Frankfurter Straße zwischen der Theodor-Heuss-Straße und der AS Köln-Porz-Gremberghoven" mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen bei der Finanzstelle 6604-1201-7-1002, vierspuriger Ausbau Frankfurter Straße, Teilplanzeile 8, Auszahlung für Baumaßnahmen 3728/2020

- Die Beschlussfassung wird bis zur Sitzung am 05.10.2021 zurückgestellt.

4.5 Beschluss des Zielbilds für die Kölner Weststadt 2688/2021

- Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage ohne Votum in die weiteren Gremien.

**4.6 Rondorf Nord-West, Entflechtungsstraße
Erweiterter Planungsbeschluss nach kleinräumiger Variantenuntersuchung
2622/2021**

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage zur Anhörung und Vorberatung in die Bezirksvertretung Rodenkirchen, die Ausschüsse Klima, Umwelt und Grün sowie Stadtentwicklung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**4.7 Erneuerung der Eisenbahnüberführung der Deutz-Mülheimer Straße,
Bauwerk B in Köln-Deutz durch die DB Netz AG
2402/2021**

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, vorbehaltlich einer positiven Prüfung der von der DB Netz AG erstellten Fiktivkosten- und Ablöseberechnung, eine Kreuzungsvereinbarung nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) zur Erneuerung des DB-Brückenbauwerks B über die Deutz-Mülheimer Straße inklusive einer Erweiterung der lichten Höhe und der lichten Weite zur verkehrsgerechten Gestaltung des Straßenraumes mit der DB Netz AG abzuschließen, auf dieser Grundlage die Finanzierung sicherzustellen und Fördermittel nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßenbaus (FöRiKomStra) sowie nach dem Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr NRW (ÖPNVG) zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**4.8 3. Fortschreibung des Luftreinhalteplanes Köln
2548/2021**

- Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage ohne Votum in die weiteren Gremien.

II. Nichtöffentlicher Teil

--